

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

**Handelsname:** SONAX PTFE SprühFett weiß

**Artikelnummer:** 04873000

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendungssektor

SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher

SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

**Produktkategorie** PC24 Schmiermittel, Schmierfette und Trennmittel

**Verwendung des Stoffes / des Gemischs** Schmiermittel/ Schmierstoffe

### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller/Lieferant:

SONAX GmbH

Münchener Straße 75

D-86633 Neuburg (Donau)

Tel.: ++49 (0)8431/53-0

#### Auskunftgebender Bereich:

Produktsicherheit

E-Mail: erp@sonax.de

Tel.Nr.: ++49(0) 8431 53217

#### Schweiz:

ESA

Maritzstr.47

CH-3401 Burgdorf

E-Mail: info@esa.ch

Tel. 03 44 29 00 21

Fax. 03 44 29 02 97

### 1.4 Notrufnummer:

**Deutschland:** +49 (0) 89 19240 (Giftnotruf München)

**Österreich:** +43 1 406 43 43 (Vergiftungsinformationszentrale [VIZ])

**Schweiz:** 145 (aus dem Ausland: +41 44 251 51 51) (Tox Info Suisse)

**Belgien:** +32 (0)70 245 245 (Antigiftzentrum)

**Luxemburg:** +352 8002-5500 (Antigiftzentrum Belgien)

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

STOT SE 3 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

#### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07

**Signalwort** Gefahr

#### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2020

Version: 1.01

überarbeitet am: 21.04.2020

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 1)

Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene

**Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe tragen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

**Zusätzliche Angaben:**

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**2.3 Sonstige Gefahren**
**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

**3.2 Gemische**
**Beschreibung:** Zubereitung aus Druckgas und Lösemittel.

**Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|  |   |           |
|--|---|-----------|
| CAS: 106-97-8<br>EINECS: 203-448-7<br>Reg.nr.: 01-2119474691-32-xxxx | n-Butan<br>⚠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280  | 25 - <50% |
| EG-Nr. 921-024-6<br>Reg.nr.: 01-2119475514-35-xxxx                   | Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene,<br><5% n-Hexan<br>Alternative CAS-Nummer: 64742-49-0<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic<br>Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336  | 10 - <15% |
| CAS: 74-98-6<br>EINECS: 200-827-9<br>Reg.nr.: 01-2119486944-21-xxxx  | Propan<br>⚠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280   | 5 - <10%  |
| EG-Nr. 927-510-4<br>Reg.nr.: 01-2119475515-33                        | Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic<br>Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H336   | 1 - <5%   |
| CAS: 75-28-5<br>EINECS: 200-857-2<br>Reg.nr.: 01-2119485395-27-xxxx  | Isobutan<br>⚠ Flam. Gas 1, H220; Press. Gas (Comp.), H280   | 1 - <5%   |
| CAS: 110-54-3<br>EINECS: 203-777-6<br>Reg.nr.: 01-2119480412-44-xxxx | n-Hexan<br>⚠ Flam. Liq. 2, H225; ⚠ Repr. 2, H361f; STOT RE 2, H373;<br>⚠ Asp. Tox. 1, H304; ⚠ Aquatic Chronic 2, H411; ⚠ Skin Irrit. 2,<br>H315; STOT SE 3, H336<br>Spezifische Konzentrationsgrenze:<br>STOT RE 2; H373: C ≥ 5 % | 0,1 - <1% |

**Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

n-Hexan ist Bestandteil des Kohlenwasserstoffgemischs.

(Fortsetzung von Seite 2)

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen****4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Hinweise:**

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Verschmutzte Kleidung entfernen.

**Nach Einatmen:**

Für Frischluft sorgen.

Bei Reizung der Atemwege, Schwindelgefühlen, Übelkeit oder Bewusstlosigkeit sofort ärztliche Hilfe herbeiziehen.

**Nach Hautkontakt:**

Betroffene Hautpartien mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.

Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Augenkontakt:**

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

**Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.**4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz

Schwindel

Übelkeit

Müdigkeit

Hautreizung

**4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Behandlung gemäß Beurteilung des Zustands des Patienten durch den Arzt. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel****Geeignete Löschmittel:**

Schaum

Kohlendioxid

Löschpulver

Wassernebel

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Wasser im Vollstrahl**5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Kann explosive Gas-Luft-Gemische bilden.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung****Besondere Schutzausrüstung:**

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

**Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Zündquellen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 3)

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Bei der Verarbeitung werden leicht flüchtige, entzündliche Bestandteile freigesetzt.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Lagerung:

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Lösungsmittelbeständigen und dichten Fußboden vorsehen.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

**Zusammenlagerungshinweise:** Getrennt von Lebensmitteln lagern.

#### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

Empfohlene Lagertemperatur: 20 °C.

#### Lagerklasse

**DE: TRGS 510 / CH: Lagerung gefährlicher Stoffe (Leitfaden für die Praxis): 2 B**

**7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

**CAS: 106-97-8 n-Butan**

|                   |   |
|-------------------|---|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG  |
| MAK (Österreich)  | Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 1600 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> |
| VL (Belgien)      | Kurzzeitwert: 2370 mg/m <sup>3</sup> , 980 ml/m <sup>3</sup>  |
| MAK (Schweiz)     | Kurzzeitwert: 7600 mg/m <sup>3</sup> , 3200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> |

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2020

Version: 1.01

überarbeitet am: 21.04.2020

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 4)

**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

|                   |   |
|-------------------|---|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 1500 mg/m <sup>3</sup><br>4(II) C5- C8 Aliphaten (TRGS 900) |
|-------------------|---|

**CAS: 74-98-6 Propan**

|                   |  |
|-------------------|--|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG   |
| MAK (Österreich)  | Kurzzeitwert: 3600 mg/m <sup>3</sup> , 2000 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> |
| VL (Belgien)      | Langzeitwert: 1000 ml/m <sup>3</sup>   |
| MAK (Schweiz)     | Kurzzeitwert: 7200 mg/m <sup>3</sup> , 4000 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1800 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup> |

**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

|                   |   |
|-------------------|---|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 1500 mg/m <sup>3</sup><br>C5-C8 Aliphaten (TRGS900) |
|-------------------|---|

**CAS: 75-28-5 Isobutan**

|                   |   |
|-------------------|---|
| AGW (Deutschland) | Langzeitwert: 2400 mg/m <sup>3</sup> , 1000 ml/m <sup>3</sup><br>4(II);DFG  |
| MAK (Österreich)  | Kurzzeitwert: 3800 mg/m <sup>3</sup> , 1600 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> |
| VL (Belgien)      | Kurzzeitwert: 2370 mg/m <sup>3</sup> , 980 ml/m <sup>3</sup>  |
| MAK (Schweiz)     | Kurzzeitwert: 7600 mg/m <sup>3</sup> , 3200 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 1900 mg/m <sup>3</sup> , 800 ml/m <sup>3</sup> |

**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

|                           |  |
|---------------------------|--|
| AGW (Deutschland)         | Langzeitwert: 180 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>8(II);DFG, EU, Y   |
| IOELV (Europäische Union) | Langzeitwert: 72 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>  |
| MAK (Österreich)          | Kurzzeitwert: 288 mg/m <sup>3</sup> , 80 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 72 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>                    |
| VL (Belgien)              | Langzeitwert: 72 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>  |
| MAK (Schweiz)             | Kurzzeitwert: 1440 mg/m <sup>3</sup> , 400 ml/m <sup>3</sup><br>Langzeitwert: 180 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup><br>H B R2f SSc; |

**Rechtsvorschriften**

AGW (Deutschland): TRGS 900  
 MAK (Österreich): GKV 2018, 254. Verordnung, 24.9.2018, Teil II  
 VL (Belgien): B-VL-Moniteur Belge 03.10.2018  
 MAK (Schweiz): Grenzwerte am Arbeitsplatz  
 IOELV (Europäische Union): (EU) 2017/164

**DNEL-Werte**
**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

|           |      |   |
|-----------|------|---|
| Oral      | DNEL | 699 mg/kg bw/day (consumer) (chronic exposition / systemic effects)   |
| Dermal    | DNEL | 699 mg/kg bw/day (consumer) (chronic exposition / systemi effects)<br>773 mg/kg bw/day (worker) (chronic exposition / systemic effects)             |
| Inhalativ | DNEL | 608 mg/m <sup>3</sup> (consumer) (chronic exposition / systemic effects)<br>2035 mg/m <sup>3</sup> (worker) (chronic exposition / systemic effects) |

**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

|           |      |   |
|-----------|------|---|
| Oral      | DNEL | 149 mg/kg bw/day (consumer) (chronic exposure)  |
| Dermal    | DNEL | 149 mg/kg bw/day (consumer) (chronic exposure)<br>300 mg/kg bw/day (worker) (chronic exposure)            |
| Inhalativ | DNEL | 477 mg/m <sup>3</sup> (consumer) (chronic exposure)<br>2085 mg/m <sup>3</sup> (worker) (chronic exposure) |

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 5)

**Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:**

**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

|                   |   |
|-------------------|---|
| BGW (Deutschland) | 5 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: 2,5-Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon (nach Hydrolyse) |
| BAT (Schweiz)     | 5 mg/l<br>Untersuchungsmaterial: Urin<br>Probennahmezeitpunkt: Expositionsende bzw. Schichtende<br>Parameter: 2,5 Hexandion plus 4,5-Dihydroxy-2-hexanon                  |

**Rechtsvorschriften**

BGW (Deutschland): TRGS 903

BAT (Schweiz): Grenzwerte am Arbeitsplatz

**Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Für gute Lüftung sorgen. Dies kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden.

Falls dies nicht ausreicht, um die Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, ist ein geeigneter Atemschutz zu tragen.

**Persönliche Schutzausrüstung:**

**Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Atemschutz:**

Bei Überschreitung des Arbeitsplatzgrenzwertes:

Folgender Atemschutz wird empfohlen:

Atemfilter für organische Gase und Dämpfe (Typ A)

Kennfarbe: braun

[DIN EN 14387]

**Handschutz: Schutzhandschuhe**

**Handschuhmaterial**

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke:  $\geq 0,45$  mm

[EN 374]

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials** Wert für die Permeation: Level 6 ( $\geq 480$ min)

**Augenschutz:**

Schutzbrille

[EN 166]

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

**Aussehen:**

**Form:** Aerosol

**Farbe:** Weiß

**Geruch:** Lösemittelartig

**Geruchsschwelle:** Nicht bestimmt.

**pH-Wert:** Nicht anwendbar.

**Zustandsänderung**

**Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** Nicht bestimmt.

**Siedebeginn und Siedebereich:** 51 °C  
(Daten Wirkstoff)

**Flammpunkt:** -26 °C  
(Daten Wirkstoff)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2020

Version: 1.01

überarbeitet am: 21.04.2020

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 6)

|  |   |
|--|---|
| <b>Entzündbarkeit (fest, gasförmig):</b>         | Nicht anwendbar.  |
| <b>Zersetzungstemperatur:</b>                    | Nicht bestimmt.   |
| <b>Selbstentzündungstemperatur:</b>              | Nicht bestimmt.   |
| <b>Explosive Eigenschaften:</b>                  | Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich. |
| <b>Explosionsgrenzen:</b>                        |   |
| <b>Untere:</b>                                   | 1 Vol %   |
| <b>Obere:</b>                                    | 8 Vol %   |
| <b>Dampfdruck:</b>                               | Nicht bestimmt.   |
| <b>Dichte bei 20 °C:</b>                         | 0,77 - 0,78 g/cm <sup>3</sup><br>(Daten Wirkstoff)                                      |
| <b>Relative Dichte</b>                           | Nicht bestimmt.   |
| <b>Dampfdichte</b>                               | Nicht bestimmt.   |
| <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>               | Nicht anwendbar.  |
| <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b> | Nicht bzw. wenig mischbar.  |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:</b> | Nicht bestimmt.   |
| <b>Viskosität:</b>                               |   |
| <b>Auslaufzeit:</b>                              | Nicht bestimmt.   |
| <b>Dynamisch:</b>                                | Nicht bestimmt.   |
| <b>Kinematisch:</b>                              | Nicht bestimmt.   |
| <b>9.2 Sonstige Angaben</b>                      | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.                                      |

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

**10.1 Reaktivität** Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.

**10.2 Chemische Stabilität** Stabil unter normalen Bedingungen.

**10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Entwicklung von leicht entzündlichen Gasen/Dämpfen.

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Drucksteigerung führt zur Berstgefahr.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Siehe auch Abschnitt 7.

**10.5 Unverträgliche Materialien:** Starke Oxidationsmittel

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu diesem Gemisch vor.

**Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**CAS: 106-97-8 n-Butan**

|           |         |                  |
|-----------|---------|------------------|
| Inhalativ | LC50/4d | 658 mg/l (Ratte) |
|-----------|---------|------------------|

**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

|      |      |                                |
|------|------|--------------------------------|
| Oral | LD50 | >5000 mg/kg (Ratte) (OECD 401) |
|------|------|--------------------------------|

|        |      |                                |
|--------|------|--------------------------------|
| Dermal | LD50 | >2000 mg/kg (Ratte) (OECD 402) |
|--------|------|--------------------------------|

|           |           |                             |
|-----------|-----------|-----------------------------|
| Inhalativ | LC50 / 4h | >20 mg/l (Ratte) (OECD 403) |
|-----------|-----------|-----------------------------|

**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

|      |      |                    |
|------|------|--------------------|
| Oral | LD50 | 5500 mg/kg (Ratte) |
|------|------|--------------------|

|        |      |                    |
|--------|------|--------------------|
| Dermal | LD50 | 2770 mg/kg (Ratte) |
|--------|------|--------------------|

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 29.10.2020

Version: 1.01

überarbeitet am: 21.04.2020

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 7)

|                              |         |                        |
|------------------------------|---------|------------------------|
| Inhalativ                    | LC50/4d | 23,3 mg/l (Ratte)      |
| <b>CAS: 110-54-3 n-Hexan</b> |         |                        |
| Oral                         | LD50    | 3200 mg/kg (Ratte)     |
| Dermal                       | LD50    | 3350 mg/kg (Kaninchen) |
| Inhalativ                    | LC50/4d | 172 mg/l (Ratte)       |

**Primäre Reizwirkung:**
**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Verursacht Hautreizungen.

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Enthält n-Hexan!

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt (Konventionelle Methode).

**Keimzell-Mutagenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Karzinogenität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Reproduktionstoxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

**Aspirationsgefahr** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**12.1 Toxizität**

Produkt wird als schädlich für Wasserorganismen angesehen. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Aquatische Toxizität:**
**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

|             |  |
|-------------|--|
| LL50 / 96h  | 11,4 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)           |
| EL50 / 48h  | 3 mg/l (Daphnia magna) (OECD 202)                    |
| EL50 / 72h  | 30 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) |
| LOEC        | 0,32 mg/l (Daphnia magna) (21d)                      |
| NOELR 72 h  | 3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)             |
| NOEC / 21 d | 0,17 mg/l (Daphnia magna)                            |

**Kohlenwasserstoffe, C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene**

|              |                                    |
|--------------|------------------------------------|
| LC50 / 96h   | >1 - 10 mg/l (Oncorhynchus mykiss) |
| EC50 / 48h   | >1 - 10 mg/l (Daphnia magna)       |
| ErC 50 / 72h | >10 - 100 mg/l (Algen)             |

**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

|            |                                  |
|------------|----------------------------------|
| LL50 / 96h | 12,51 mg/l (Oncorhynchus mykiss) |
| EL50 / 48h | 21,85 mg/l (Daphnia magna)       |

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**
**Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan**

Biodegradation 81 % (28d)

**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

Biodegradation 83 % (10d (ECHA))

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 8)

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**
**CAS: 110-54-3 n-Hexan**

log Kow | 4 log Kow (pH: 7, 20°C)

**12.4 Mobilität im Boden**

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, &lt;5% n-Hexan:

Leicht flüchtig und verdunstet daher leicht an der Bodenoberfläche.

**Weitere ökologische Hinweise:**
**Allgemeine Hinweise:** Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
**PBT:** Nicht anwendbar.

**vPvB:** Nicht anwendbar.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

**13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Gefährlich eingestuft Abfall gemäß Anhang III der Richtlinie 2008/98/EG.

**Empfehlung:** Abfälle müssen unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigt werden.

**Abfallschlüsselnummer:**

nach Ö-Norm S2100:

59803

**Europäisches Abfallverzeichnis**

Entsorgung / Produkt + Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen

15 01 10\* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**

ADR, IMDG, IATA

UN1950

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**
**ADR**

1950 DRUCKGASPACKUNGEN

**IMDG**

AEROSOLS

**IATA**

AEROSOLS, flammable

**14.3 Transportgefahrenklassen**
**ADR**

**Klasse**

2 5F Gase

**Gefahrzettel**

2.1

**IMDG, IATA**

**Class**

2.1

**Label**

2.1

**14.4 Verpackungsgruppe**

ADR, IMDG, IATA

entfällt

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 9)

**14.5 Umweltgefahren:**

**Marine pollutant:** Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den**

**Verwender** siehe Abschnitte 6-8  
Achtung: Gase

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar.

**Transport/weitere Angaben:**

**ADR**

**Begrenzte Menge (LQ)** 1L

**Beförderungskategorie** 2

**Tunnelbeschränkungscode** D

**UN "Model Regulation":** UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**Eurpäische Vorschriften:**

EC/1907/2006 (REACH)

EC/1272/2008 (CLP)

EC/648/2004

**Nationale Vorschriften:**

**Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**

Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

**Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

**Technische Anleitung Luft:** Enthält organische Stoffe nach 5.2.5

**Wassergefährdungsklasse (DE):**

WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

(gemäß AwSV vom 18. April 2017)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

**Relevante Sätze**

H220 Extrem entzündbares Gas.

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Aerosole

Auf der Basis von Prüfdaten

Hautreizende/-ätzende Wirkung  
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)  
Gewässergefährdend - langfristig (chronisch)  
gewässergefährdend

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

(Fortsetzung auf Seite 11)

**Handelsname: SONAX PTFE SprühFett weiß**

(Fortsetzung von Seite 10)

**Abkürzungen und Akronyme:**

*RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)*

*AGW= Arbeitsplatzgrenzwert*

*MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentration*

*NOEL = No Observed Effect Level*

*NOEC = No Observed Effect Concentration*

*LC = letal Concentration*

*EC50 = half maximal effective concentration*

*log POW = Oktanol/Wasser Verteilungskoeffizient*

*GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals*

*ATE: Schätzwert Akuter Toxizität*

*ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)*

*IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods*

*IATA: International Air Transport Association*

*EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances*

*ELINCS: European List of Notified Chemical Substances*

*CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)*

*DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)*

*LC50: Lethal concentration, 50 percent*

*LD50: Lethal dose, 50 percent*

*IOELV = indicative occupational exposure limit values*

*Flam. Gas 1: Entzündbare Gase – Kategorie 1*

*Aerosol 1: Aerosole – Kategorie 1*

*Press. Gas (Comp.): Gase unter Druck – verdichtetes Gas*

*Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2*

*Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2*

*Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2*

*STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3*

*STOT RE 2: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 2*

*Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1*

*Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2*

*Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3*

**Versionsgeschichte und Hinweis auf Änderungen: Ersetzt Version 1.00.**